

Forschen, fragen, Zukunft gestalten

Im Gespräch: Philipp Imhof

Eigene Ideen verfolgen, Experimente entwickeln und Ergebnisse überzeugend präsentieren: Das Schülerforschungszentrum Nordhessen eröffnet Jugendlichen kostenfreie Zugänge zu MINT und Forschung.

Philipp Imhof stellt mit dem Schülerforschungszentrum Nordhessen, dem Future Space und den hessenweiten MINT-Ferien drei eng verbundene Angebote vor. Jugendliche erhalten dort die Möglichkeit, eigenen naturwissenschaftlichen und technischen Fragen nachzugehen. Statt eines klassischen Unterrichts erleben sie Begleitung durch Lehrkräfte und Fachleute, die zuhören, nachfragen und helfen, aus einer ersten Idee ein tragfähiges Projekt zu entwickeln.

Dabei lernen die jungen Forschenden weit mehr als Experimentieren. Sie üben, ihr Thema verständlich zu erklären, Ergebnisse zu präsentieren und auf Rückfragen einzugehen. Aus dieser frühen Förderung können erfolgreiche Beiträge zu "Jugend forscht" und später sogar naturwissenschaftliche Berufswege entstehen. Die MINT-Ferien tragen das Konzept über Kassel hinaus in größere Städte in ganz Hessen. In den Schulferien können Jugendliche kostenlos neue Themen entdecken und ausprobieren, ob daraus ein längerfristiges Interesse wächst. Für Rotary Clubs bietet das Projekt zahlreiche Anknüpfungspunkte - von finanzieller Unterstützung bis zur Vernetzung mit Schulen, Fachleuten und regionalen Partnern.

Zum Video auf der digitalen Plattform

Begleitartikel zum Videointerview. Redaktionell bearbeitet auf Grundlage des News-Entwurfs zur Interview-Reihe „Freiheit, Frieden und Teilhabe“.